

# Jesus, dir nach, weil du rufst

**Ref.:** Jesus, dir nach, weil du rufst!

Dir folgen, weil du bist, der du bist:

einzigartig, unvergleichlich, dir will ich folgen, großer Herr,

einzigartig, unvergleichlich, dir will ich folgen, großer Herr.

**1)** Du gibst mir Mut und Kraft zum Aufbruch,  
ich muss mir nicht mehr selbst im Wege stehn.

Will Altes, das mich festhält, lassen

und dir gehorsam sein und gehn.

**2)** Will alles nur von dir erwarten, denn nur,  
was du gibst, ist auch gut für mich.

Will mich nicht mehr an Wünsche klammern,

vertrauen will ich ganz auf dich.

**3)** Will Lasten, die du auflädst, tragen,  
auch ohne Anerkennung fröhlich sein.

Hast mir die Last der Schuld genommen,

bin froh und reich in dir allein.

**4)** Dir nach, das heißt auch mit dir leiden,  
als Zeugen sind wir in die Welt gestellt.

Doch wird von dir, dem Licht des Lebens,  
auch jede Dunkelheit erhellt.

**Text:** Gerhard Schnitter (1982)

**Melodie:** Gerhard Schnitter (1982)